

Sonder-Ausgabe. Auer Tageblatt

Bezugspreise: Durch unsere
Beize frei ins Haus monatlich
60 Pfg. Bei der Geschäftsstelle ab-
geholt monatlich 50 Pfg. u. wöchentlich
10 Pfg. Bei der Post bestellt und
selbst abgeholt vierteljährlich 1.20
Mk., monatlich 60 Pfg. Durch den
Briefträger frei ins Haus viertel-
jährlich 1.25 Mk., monatlich 75 Pfg.
Erhältlich täglich in den Mitteilungs-
stellen, mit Ausnahme von Sonn- und
Feiertagen. Unsere Zeitungsan-
träger und Ausgabestellen, sowie
alle Postämter und Briefträger
nehmen Bestellungen entgegen.

Anzeiger für das Erzgebirge

mit der wöchentlichen Unterhaltungsbeilage: **Auer Sonntagsblatt.**

Sprechstunde der Redaktion mit Ausnahme der Sonntage nachmittags 4—5 Uhr. — Telegramm-Adresse: **Tageblatt Auergebirge.** Fernsprecher 23.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann Gewähr nicht geleistet werden.

Subskriptionspreise: Die Sub-
skriptionspreise sind höher
als die Einzelhefte und zwar
wegen der Kosten der Anzeiger-
beilage. Die Subskriptions-
preise sind für die Zeit vom
1. Juli bis 31. Dezember 1915
1.20 Mk. Bei größeren Abnahmen
entsprechender Rabatte. Anzeigen
von Ausländern sind freibleibend
zu berechnen. Die Zeitung ist
eben in der Erzgebirgszeitung
Gemeinde nicht geliefert worden,
wenn die Aufgabe des Jahresheftes
durch Fernsprecher erfolgt oder das
Manuskript nicht rechtzeitig bei uns
eingelangt ist.

Sonntag, 18. Juli 1915, abends 1/8 Uhr.

Ein italienischer Kreuzer versenkt. Siegreiches Vorgehen gegen Rußland.

Wien, 18. Juli. Am Bug in der Gegend Sokal vertrieben unsere Truppen den Feind aus einer Reihe hartnäckig verteidigter Ortschaften. Nordöstlich Sienna wurde die russische Front durchbrochen. Der Feind räumt zwischen Weichsel und Kilek-Radom seine Stellungen.

Eines unser Unterseeboote torpedierte südlich von Ragusa den italienischen Kreuzer Giuseppe Garibaldi. Der Kreuzer sank in 15 Minuten.

